

KOMPRESSIONS-BH

VS

SPORT-BH

WIE MEDIZINISCHE KOMPRESSIONS-BHS HEILUNG SINNVOLL UNTERSTÜTZEN

Die unmittelbare Phase nach einer Brustoperation ist wohl für alle betroffenen Frauen vulnerabel und schwierig. Der ganze oder teilweise Verlust einer Brust muss erst einmal verkraftet werden – sowohl psychisch als auch körperlich. Um betroffene Frauen auf der körperlichen Ebene so gut wie möglich zu versorgen, dreht sich bei der Amoena Recovery Care Linie alles um die bestmögliche Unterstützung des Heilungsverlaufs direkt nach einer Brustoperation. Von höchstem Wert sind dabei vor allem so genannte Kompressions-BHs, die – wie fast alle Produkte aus dem Hause Amoena - als medizinische Hilfsmittel gelten und nach ärztlicher Verordnung von den Krankenkassen bezahlt oder bezuschusst werden.

Kompressionstextilien geben Halt – in jeder Hinsicht

Jede Operation soll so optimal wie irgendwie möglich verlaufen. Doch das Operationsergebnis wird nicht allein während der OP beeinflusst. Auch eine perfekte Post-OP-Versorgung trägt wesentlich zu einem optimalen Heilungsverlauf bei. Die speziell für brustoperierte Frauen konzipierten Kompressionstextilien von Amoena helfen, das Risiko für postoperative Blutungen und Schwellungen zu minimieren und die damit verbundenen Schmerzen zu lindern. Gleichzeitig stellen Kompressions-BHs die operierte Brust ruhig und halten das operierte Körpergebiet stabil. In Kombination mit dem von Kompressionstextilien ausgehenden Druck können sie so die Wundheilung fördern und Form und Funktion der operierten Brust stabilisieren. So geben Kompressions-BHs stützenden Halt und schützen auch bei plötzlichen, unangenehmen Bewegungen wie z.B. Niesen und Husten. Dabei sind mehrere Modelle (Leyla, Pamela, Sina) sogar für den direkten klinischen Einsatz unmittelbar nach der Operation geeignet, werden sie doch vorgewaschen und in einer versiegelten Verpackung geliefert.

Neben dem körperlichen Nutzen hinsichtlich des Heilungsverlaufs vermitteln Kompressions-BHs auch ein emotionales Gefühl von Stabilität und Sicherheit, was in der Phase nach einer OP eigentlich gar nicht hoch genug geschätzt werden kann. Insbesondere in Kombination mit der extra-sanften Priform, einer postoperativen Brustprothese aus leichter Füllwatte, können Kompressions-BHs von Anfang an das Selbstvertrauen betroffener Frauen unterstützen und dabei helfen, sich in der neuen Lebenssituation einzufinden.

Obwohl der medizinische Nutzen von Kompressions-BHs auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen beruht, werden operierten Frauen noch immer häufig Sport-BHs für die erste Phase nach einer Brustoperation empfohlen. Dabei haben Sport-BHs im Vergleich zu medizinischen Kompressions-BHs eine ganze Reihe von Nachteilen. Da Sport-BHs in der Regel nicht nahtlos verarbeitet werden, besteht die Gefahr von Reibung und Irritation an den operierten Stellen. Kompressions-BHs von Amoena hingegen werden in nahtloser Rundstricktechnologie hergestellt, um derartige Komplikationen auszuschließen.

Besondere Features für eine besondere Zeit

Ein weiterer nicht zu unterschätzender Aspekt ist die Anforderung an gute postoperative Versorgung, den Lymphfluss im Operationsgebiet nicht zu behindern - insbesondere vor dem Hintergrund, dass manche Frauen nach einer Brust-OP ein Lymphödem entwickeln. Sport-BHs haben dünne, kurzzügige Innenbänder, die den Lymphfluss leicht behindern können. Die Kompressions-BHs von Amoena haben genau aus diesem Grund ein besonders weiches und breites Unterbrustband. Außerdem decken Sport-BHs nicht das ganze Operationsgebiet ab, in dem die Patientin ein postoperatives Ödem ausbilden kann. Darüber hinaus ist ein Sport-BH aufgrund seiner Schnittführung nicht in der Lage, einen sinnvollen Druck an der exakt richtigen Position auszuüben. Doch genau das tun die Amoena Kompressions-BHs: sie wurden speziell für die Bedürfnisse brustoperierter Frauen entwickelt und sind je nach Modell mit leichtem, mittlerem oder hohem Drucklevel ausgestattet. Eine spezielle Stricktechnologie ermöglicht zudem unterschiedliche Strickzonen innerhalb eines Textils. So unterscheiden sich beispielsweise Rücken und Seitenteile in ihrer Festigkeit, obwohl der gesamte Kompressions-BH nahtlos ist und aus einem einzigen Teil besteht. Dies kommt dem Lymphabfluss ganz besonders zugute. Die breiten Träger, der hohe Rücken und das breite Unterbrustband tragen zur Stabilisierung des Operationsgebietes bei, ohne das Operationsergebnis zu beeinträchtigen.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt ist das Vorhandensein eines Vorderverschlusses. Die Amoena Kompressions- und Post-OP-BHs sind mit Vorderverschlüssen ausgestattet, um das An- und Ausziehen so komfortabel und schmerzfrei wie irgendwie möglich zu gestalten. Gerade in der ersten Phase nach einer Brustoperation sind Bewegungen des Rumpfes häufig mit Schmerzen verbunden. Diese Schmerzen lassen sich sehr einfach durch den Amoena Vorderverschluss vermeiden oder verringern.



Der nahtlose Kompressions-BH LEYLA mit Vorderverschluss, hier in Kombination mit den Amoena Silikonauflagen Anchor und Mammilla Circle. Silikone halten die Narbe weich und geschmeidig (erst nach Wundverschluss einsetzbar). LEYLA ist durch das Vorwaschverfahren für den direkten klinischen Gebrauch unmittelbar nach einer Brustoperation geeignet



Der postoperative Kompressions-BH SINA mit nahtloser Rundstricktechnologie. Spezielle Strickzonen und gezieltes mittleres Drucklevel unterstützen Lymphfluss und Heilungsprozess. Verstellbare Träger mit Klettverschluss, Vorderverschluss und vorgeformte, flexible Cups passen sich der Frau an, nicht umgekehrt.

Von der Expertise zum Medizinischen Hilfsmittel

Der entscheidende Unterschied zwischen Sport-BH und einem medizinischem Kompressions-BH ist, dass letzterer ein "richtiges" Medizinprodukt ist. Dabei wird während der Produktentwicklung nichts dem Zufall überlassen. Da es sich bei sämtlichen Kompressionstextilien von Amoena um Medizinische Hilfsmittel mit Hilfsmittelnummer handelt, ist eine klinische Bewertung der Produkte zwingend erforderlich. Der klinische Nutzen, die Sicherheit und die Leistungsfähigkeit eines jeden Produktes müssen dabei zweifelsfrei nachgewiesen werden. So basiert die Entwicklung der Amoena Kompressions-BHs auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. In Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten werden mehrwöchige Produkttests mit einer abschließenden Bewertung durch die behandelnden Ärzte und Ärztinnen durchgeführt. Produkte mit Hilfsmittelnummer werden per Rezept ärztlich verordnet und von den Krankenkassen bezahlt oder bezuschusst. Die fachkundige Beratung gibt es im gut sortierten Sanitätsfachhandel, wo sie direkt ihr ärztliches Rezept einlösen können. Einen Amoena Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie auf www.amoena.de.